

Bundesversammlung

Assemblée fédérale

Assemblea federale

Assamblea federala



Die Präsidentin des Nationalrates
Der Präsident des Ständerates
CH-3003 Bern

An die Mitglieder
der eidgenössischen Räte

15. Juni 2020

Rückkehr ins Parlamentsgebäude

Sehr geehrte Damen und Herren

In Kürze endet die Sommersession. Es freut uns, dass wir die Session auch ausserhalb unserer gewohnten Arbeitsumgebung erfolgreich gestalten konnten. Mit dem Ende der Sommersession wird das Parlament die Bernexpo nun aber verlassen und ins Parlamentsgebäude zurückkehren. Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen die Entscheide der Verwaltungsdelegation in dieser Sache erläutern und darlegen, welche organisatorischen Anpassungen im Parlamentsgebäude erforderlich werden.

Räumlichkeiten für Kommissionssitzungen ab dem 22. Juni 2020

Ausschlaggebend für den Entscheid, an unseren angestammten Tagungsort zurückzukehren, waren die hohen Kosten, die der Sitzungsbetrieb in der Bernexpo verursacht, und die Rahmenbedingungen vor Ort, die den Austausch zwischen Ratsmitgliedern und Fraktionen und damit die parlamentarischen Beratungen erschweren. Gleichzeitig entschied die Verwaltungsdelegation, die Sitzungsräumlichkeiten im Parlamentsgebäude so einrichten zu lassen, dass ein Abstandhalten weiterhin möglich ist. Zu diesem Zweck werden die Galerie des Alpes und der Arbeitsbereich im 3. Stock («Banane») zurzeit neu möbliert und technisch so ausgerüstet, dass diese Räume ab dem 22. Juni 2020 für Kommissionssitzungen genutzt werden können.

Zusammen mit dem Nationalratssaal werden mit der Galerie des Alpes und der «Banane» insgesamt drei Räume zur Verfügung stehen, in denen nationalrätliche Kommissionen tagen können. Für die ständerätlichen Sitzungen werden zusätzlich das Zimmer 301 sowie der Ständeratssaal zur Verfügung stehen. Dies entspricht der benötigten Mindestkapazität, um den ordentlichen Kommissionsbetrieb sicherstellen zu können.

Die Verwaltungsdelegation entschied sich unter verschiedenen geprüften Varianten für diese Option, da sie vergleichsweise geringe Anpassungen an der bestehenden Einrichtung nach sich zieht, innert gesetzter Frist realisierbar ist und das Einhalten der Distanzregel ermöglicht. Sie kam zum Schluss, dass mit diesen Änderungen die Gesundheit aller Anwesenden bestmöglich geschützt ist und gleichzeitig der ordentliche Sitzungsbetrieb gewährleistet werden kann – unabhängig von der weiteren Entwicklung der Pandemie.



Herbstsession 2020

Auch die Herbstsession soll wieder im Parlamentsgebäude stattfinden. Mit den organisatorischen und betrieblichen Aspekten dieser Session wird sich die Verwaltungsdelegation an der kommenden Sitzung vom 3. Juli 2020 befassen. In diesem Zusammenhang soll auch die Frage der Arbeitsplätze der Ratsmitglieder thematisiert werden, die durch die Umnutzung der «Banane» vorübergehend nicht mehr zur Verfügung stehen.

Verpflegungsangebot im Parlamentsgebäude

Ab dem 22. Juni 2020 wird der Betrieb des Café Vallotton im Zeitungszimmer wiederaufgenommen. Das Café wird eine Auswahl an Getränken und Pausenverpflegung im Angebot haben, jedoch keine Menus oder Mittagessen. Die Verwaltungsdelegation befasst sich an der Sitzung vom 3. Juli 2020 mit der Frage, unter welchen Bedingungen auch die Küche der Galerie des Alpes wiedereröffnet werden kann.

Führungen

Ab dem 6. Juli 2020 werden wieder Führungen durch das Parlamentsgebäude angeboten und Spezialführungen möglich sein. Zur Einhaltung der Abstandsregel beträgt die maximale Gruppengrösse 20 Personen. Bereits gebuchte Spezialführungen müssen nötigenfalls an die maximale Gruppengrösse angepasst oder auf mehrere Spezialführungen aufgeteilt werden. Wegen der Nutzung der Ratssäle für Kommissionssitzungen ist das Führungsangebot stark eingeschränkt. Bestehende Reservationen, die sich mit dem Sitzungsbetrieb kreuzen, werden abgesagt. Weitere Informationen zu den Führungen finden Sie in Kürze auf Parlnet.

Bauarbeiten am Nordeingang des Parlamentsgebäudes

Wegen Bauarbeiten wird der Nordeingang des Parlamentsgebäudes ab dem 1. Juli bis Anfang August 2020 geschlossen sein. Bitte benutzen Sie in diesem Zeitraum den Eingang über die Bundesterrasse.

Wir sind uns bewusst, dass all diese Änderungen Unannehmlichkeiten verursachen und sind gemeinsam mit den Parlamentsdiensten bemüht, diese so gering wie möglich zu halten. Es wird allerdings nicht möglich sein, die Bedürfnisse jedes einzelnen Ratsmitglieds zu berücksichtigen.

Wir danken Ihnen für Ihre Flexibilität und Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüssen

Isabelle Moret
Nationalratspräsidentin

Hans Stöckli
Ständeratspräsident